



Herzlich Willkommen zum Anlass «Erneuerbar Heizen – so geht's!»

18:15 Uhr Eröffnung der Tischausstellung
19:15 Uhr Begrüssung, Referate
20:15 Fragen, Apéro und Tischausstellung

Begrüssung

Andreas Fröhlich, Moderator

Energie Zukunft Schweiz

Referate

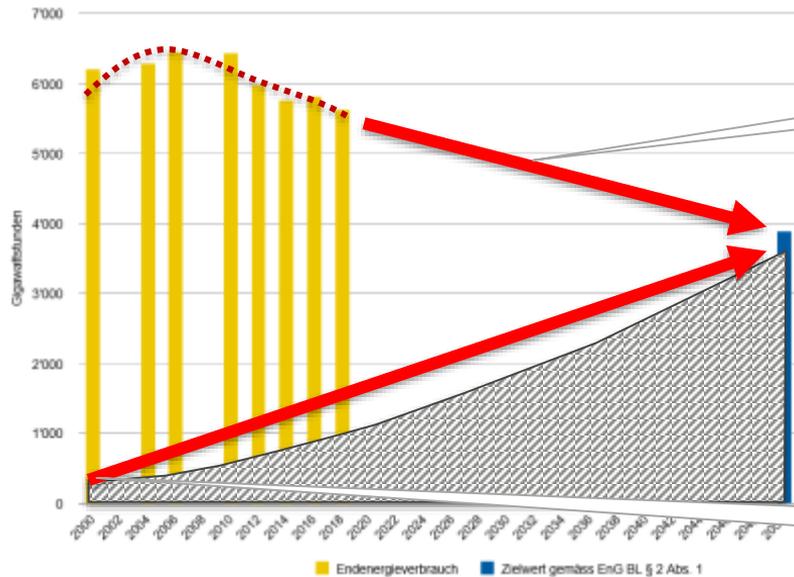
- «Jetzt auf Erneuerbar Heizen umsteigen» **Energie Zukunft Schweiz**
- «Klimafreundliches Heizen mit Wärmepumpe» **Stiebel Eltron AG**
- «Photovoltaik in Zusammenhang mit Wärmepumpe» **Axova AG**
- «Heizen mit Holz – eine erneuerbare Alternative» **Heizmann AG**
- «Auch die Bank hat Interesse an der Energieeffizienz Ihrer Liegenschaft»
Raiffeisenbank Reinach

Begrüssung

Doris Vögeli, Gemeinderätin

Gemeinde Reinach

Ziele der Energie- und Klimapolitik



Reduktion des Energieverbrauchs
nach § 2 Abs. 1 EnG BL und Art. 3 EnG CH

Senkung der Treibhausgasemissionen
nach Art. 3 CO₂-Gesetz

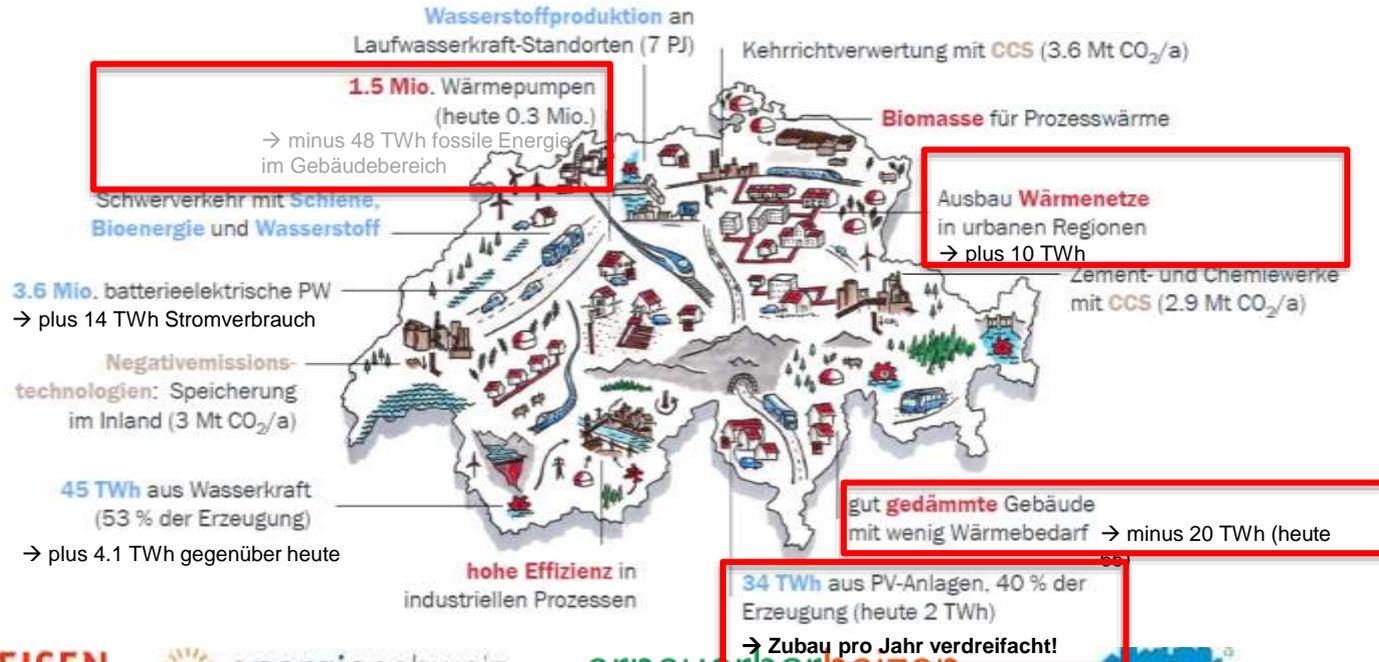
neu: Netto-Null bis 2050

Erhaltung der Versorgungssicherheit
nach § 1 EnG BL

Steigerung des Anteils der erneuerbaren Energien
nach § 2 Abs. 2 EnG BL und Art. 2 EnG CH

Energieperspektiven 2050+ des Bundes

Das Energiesystem muss grundlegend umgebaut werden

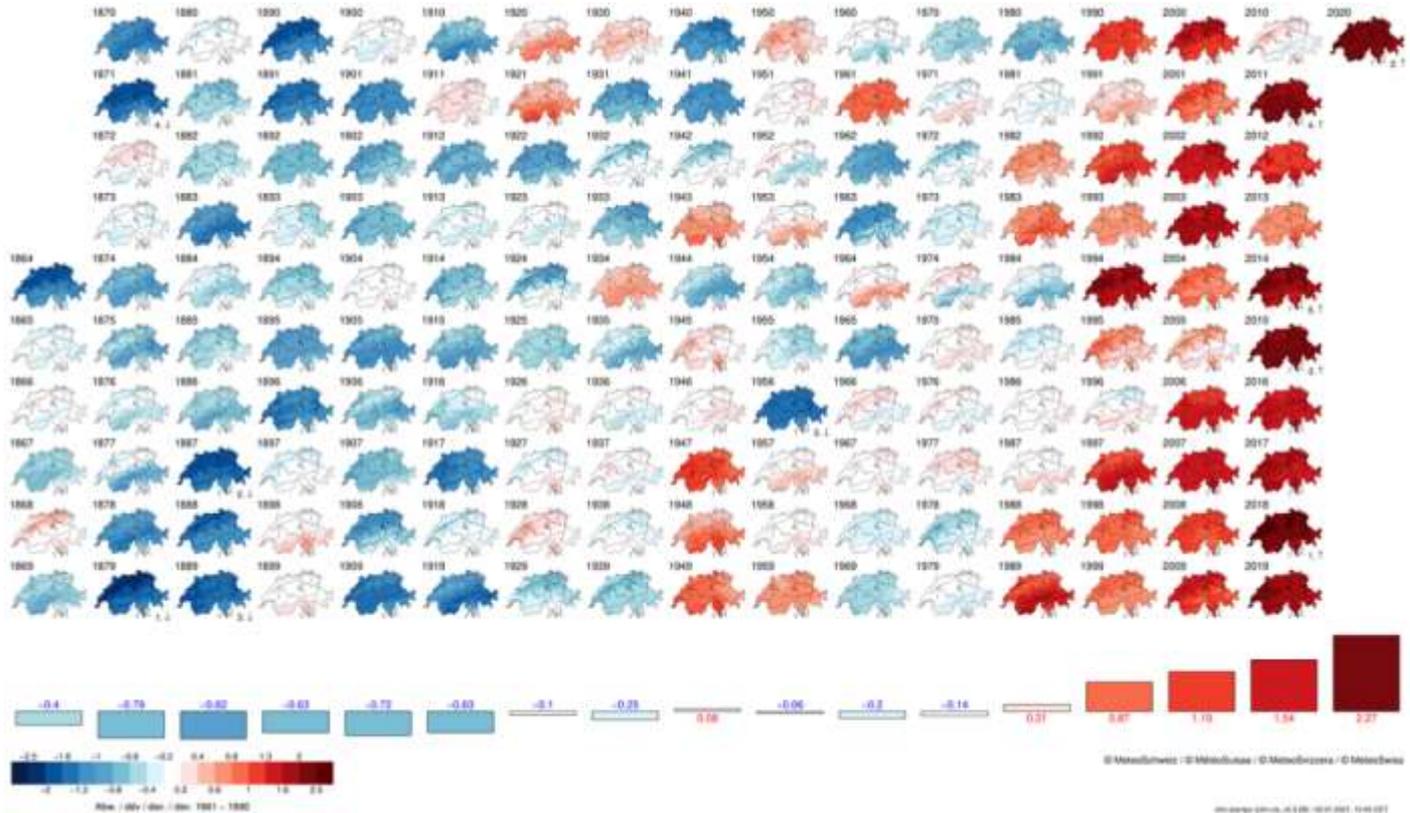




«Jetzt auf Erneuerbar Heizen umsteigen» Energie Zukunft Schweiz

Sven Roth, Impulsberater, Energie Zukunft Schweiz

Es wird immer wärmer in der Schweiz



www.meteoschweiz.admin.ch

RAIFFEISEN



energieschweiz

erneuerbarheizen



**ENERGIE
ZUKUNFT
SCHWEIZ**

Warum sind erneuerbare Heizsysteme so Wichtig?

30%

des CO₂-Ausstosses der Schweiz werden durch Gebäude verursacht

66%

der Gebäude sind fossil oder «direkt» elektrisch beheizt

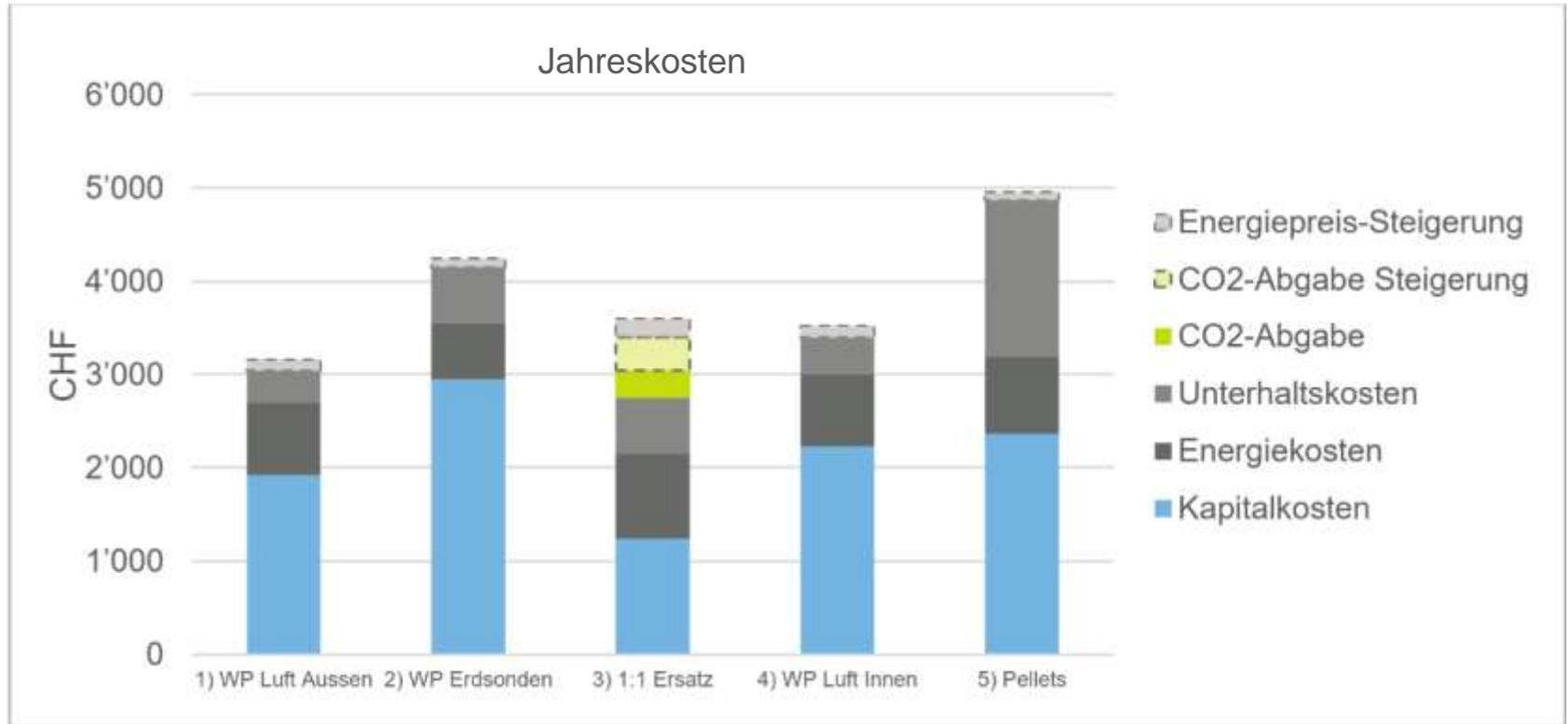
Rund

1 Mio.

Häuser sind nicht oder kaum gedämmt

Rund **900'000** Wohngebäude sind noch fossil beheizt. D.h. bis 2050 sind jährlich 30'000 Heizungen auf erneuerbare Energien umzustellen.

Was bekommen Sie





RAIFFEISEN

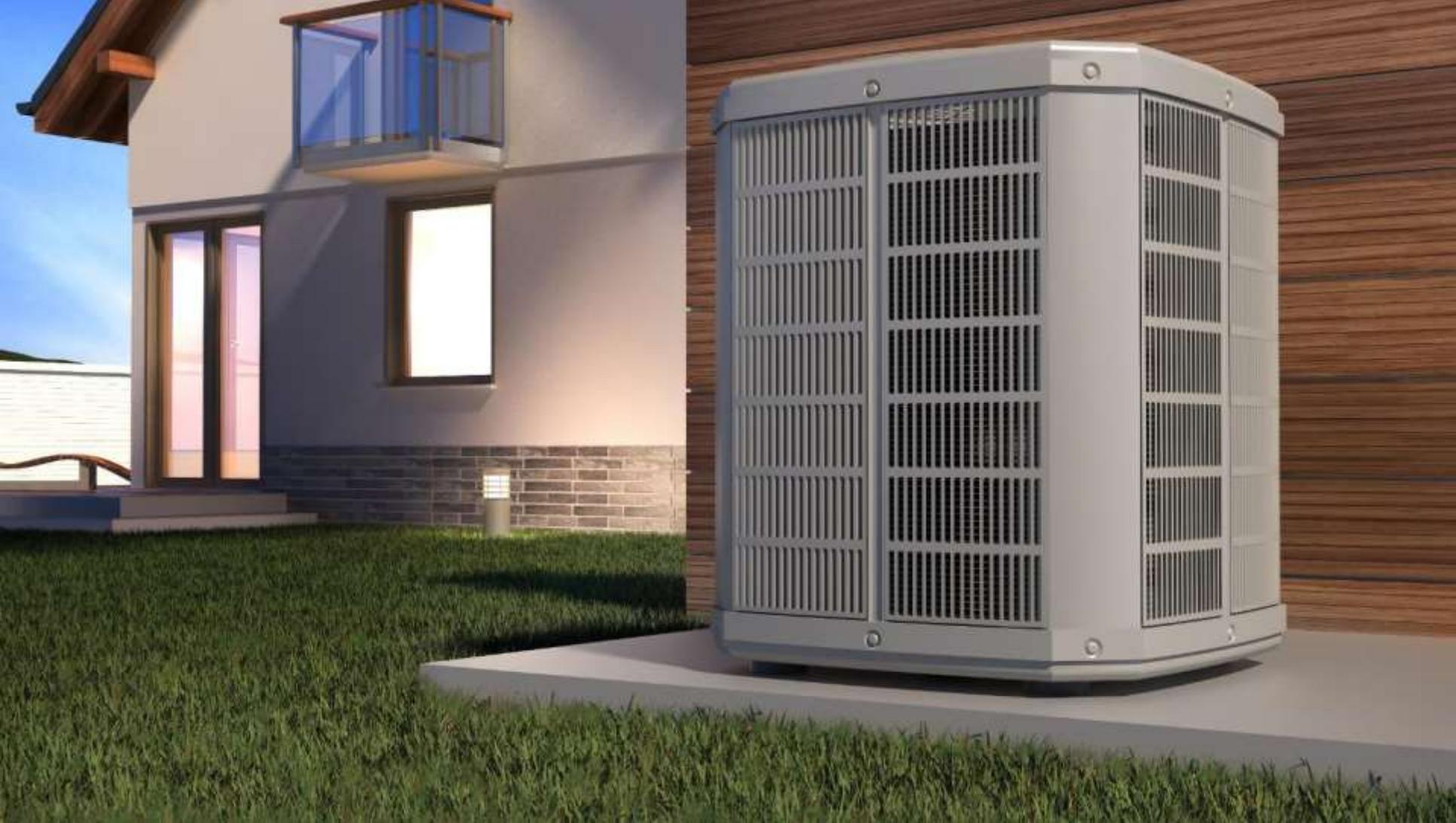


energieschweiz

erneuerbarheizen



ENERGIE
ZUKUNFT
SCHWEIZ

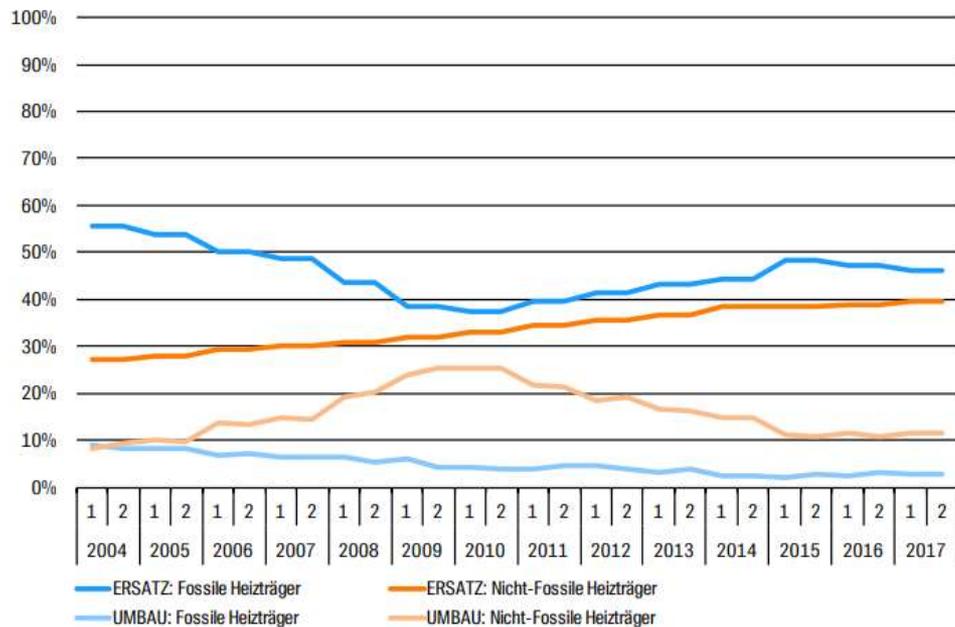


«Klimafreundliches Heizen mit Wärmepumpe» Stiebel Eltron AG

Chris Knellwolf, Leiter Marketing & Vertrieb, STIEBEL ELTRON Schweiz

Entwicklung der Marktanteile 2004-2017

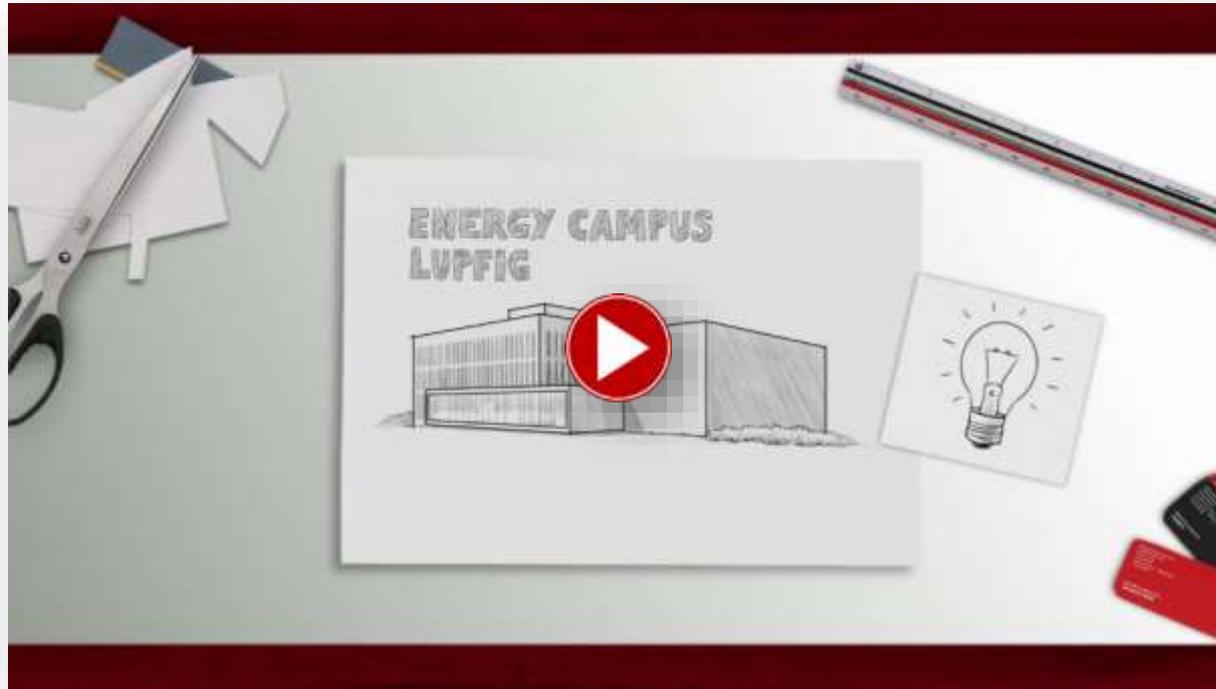
Marktanteile in Erneuerung (Ersatz/Umbau)



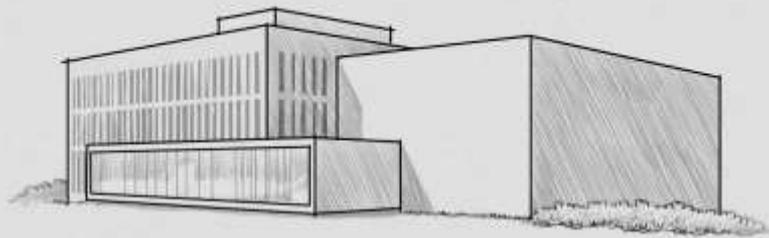
Marktanteile 2017	Ersatz	Umbau
Fossile Heizträger	46.1%	2.9%
Nicht-Fossile Heizträger	39.5%	11.5%

Quelle: Bundesamt für Energie (BFE) / wüestpartner

So funktionieren Wärmepumpen



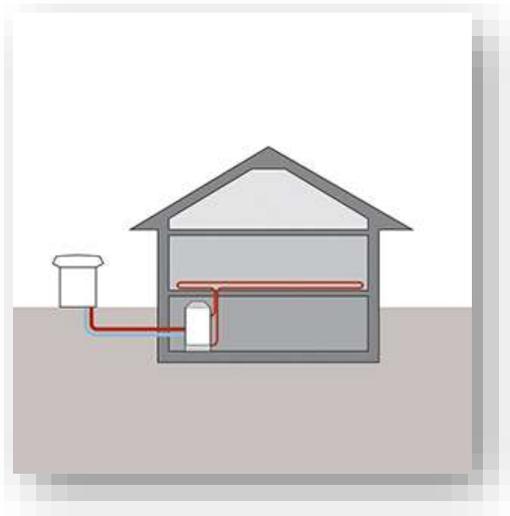
ENERGY CAMPUS LUPFIG



Luft, Erde, Wasser – Energiequellen von Wärmepumpen

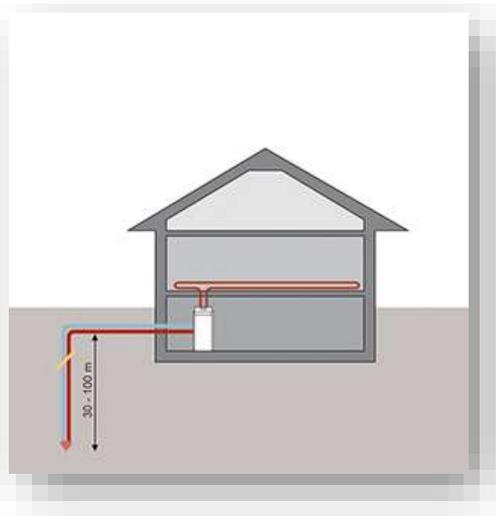
Luft | Wasser

Energiequelle: Luft



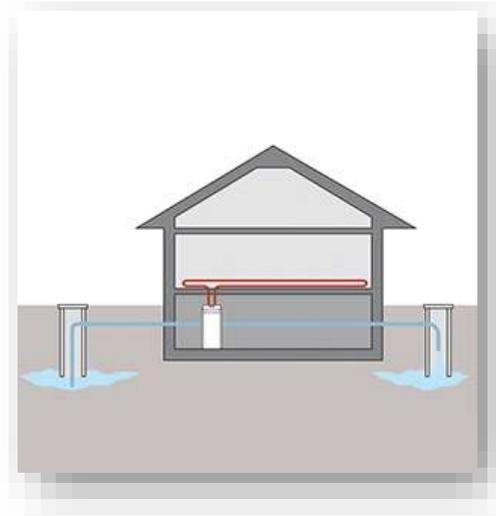
Sole | Wasser

Energiequelle: Erdreich



Wasser | Wasser

Energiequelle: Grundwasser



Drinnen oder Draussen – Aufstellungsvarianten

Innenaufgestellt

- alle Geräte im Keller
- kein Platzbedarf im Garten
- beste Schallwerte
- optisch schönste Variante



Aussenaufgestellt

- wenig Platzbedarf im Keller
- Raumgewinn / Umnutzung
- Platzbedarf im Garten
- attraktive Investitionskosten



Modernisierung mit einer Wärmepumpe – so geht's!





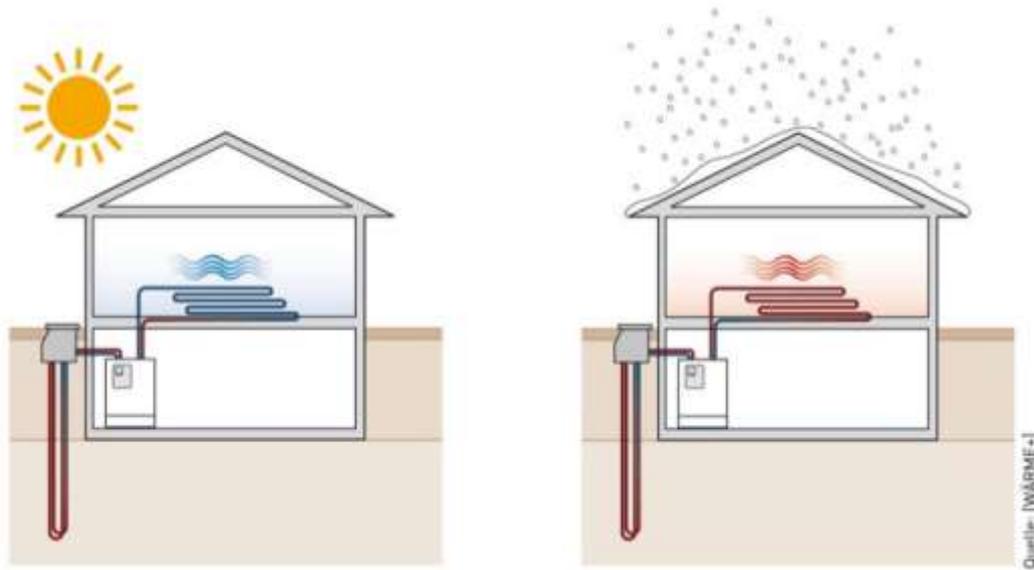
NEUESTE INVERTER-GENERATION FÜR MODERNISIERUNGEN
In der Ruhe liegt die Kraft.

Kostenvergleich

Quelle: Heizkostenrechner von
erneuerbarheizen



Wärmepumpen – auch zum Kühlen!



- Wärmepumpe ist die einzige Heizung, die auch Kühlen kann!
- sowohl mit Erdsonden- als auch Luft/Wasser-Wärmepumpen machbar
- nur über Bodenheizung / nicht mittels Radiatoren

Starke Argumente für eine Wärmepumpe



- Heizen **ohne CO₂-Ausstoss**
- Eine Investition, die sich **rechnet**
- Sie **gewinnen Platz** im Keller
- Eine Heizung, die man **kaum hört**
- **Höchste Leistung** auch bei tiefen Temperaturen
- Einzige Heizung **mit Kühlfunktion**
- **Kein Ölgeruch** mehr
- Heizung via **App** vom Sofa aus bedienen



«Photovoltaik in Zusammenhang mit Wärmepumpe» Axova AG



axova

Björn Fankhauser, Kundenberater, Axova AG

- Solarthermie
Erzeugung von Warmwasser



- Photovoltaik
Erzeugung von Strom



Voraussetzungen für eine Solarstromanlage

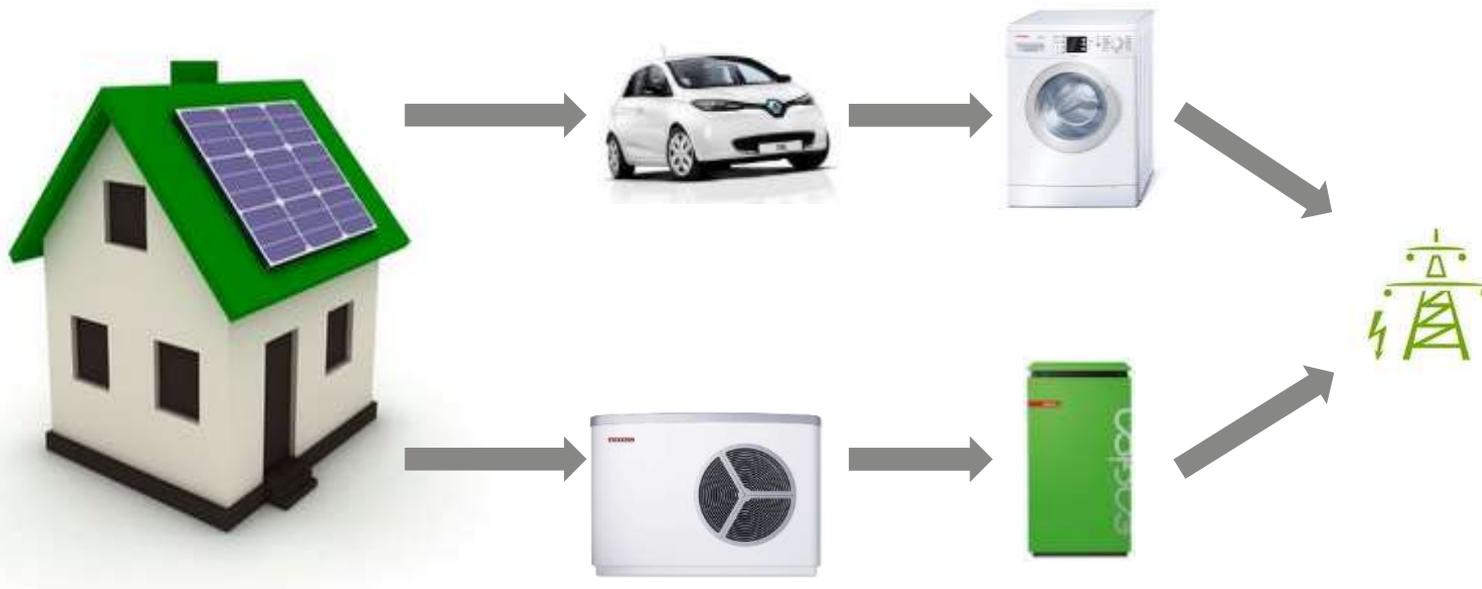
- Ein Gebäude mit einem Dach
- möglichst nicht nach Norden ausgerichtet



- Produzierter Strom darf selber genutzt werden
- Überschüssiger Strom wird ins Netz gespiesen und vergütet
- Förderung durch Einmalvergütung (KLEIV) und Steuerabzug
- Strom vom Dach günstiger als von Energieversorger



Strom vom Dach selber nutzen (Eigenverbrauch)



Verbraucher steuern und Eigenverbrauch optimieren **axova**



50%

Schon indem Sie mit Solarstrom den Warmwasserboiler beheizen, erreichen Sie einen Eigenverbrauch von ungefähr 50%.



60%

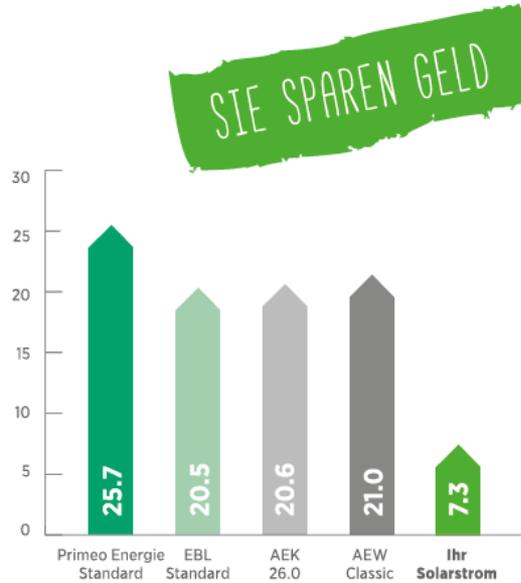
Sie erhöhen diesen Anteil, wenn Sie alle elektronischen Geräte wie Geschirrspüler, Waschmaschine, Computer, Fernseher, Kühlschrank, Kaffeemaschine usw. mit Solarstrom betreiben und damit noch das E-Bike oder das Elektroauto aufladen.



70%

Um den Anteil auf gegen 70% zu schrauben, können Sie eine spezielle Batterie installieren lassen, um den am Tag produzierten Strom für die Nutzung in den Nachtstunden zu speichern.

Warum eigenen Strom produzieren?



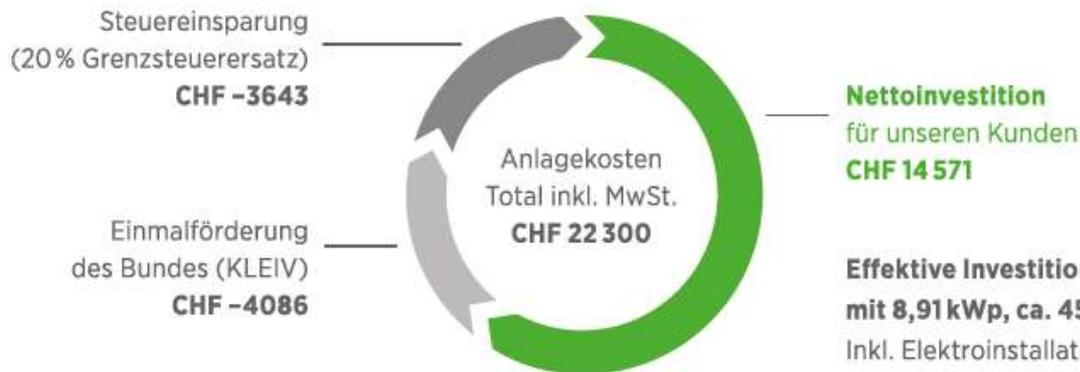
Strompreise in Rappen pro kWh

(Standardprodukt, Hochtarif, Stand 2021)

Förderungen für Anlagen < 30 kWp

- Einmalförderung für Aufdachanlagen (KLEIV)
 - 700.- Grundbeitrag
 - 380.- pro kWp DC-Leistung
 - ev. KLEIV Vorschuss durch Installateur
- Steuerabzugsmöglichkeit
 - 20-25% der Nettoinvestition

Konkretes Beispiel



Effektive Investitionskosten unserer Referenzanlage mit 8,91 kWp, ca. 45 m² und rund 8600 kWh Stromertrag pro Jahr.
Inkl. Elektroinstallation, Baugerüst, Administrative Bearbeitung mit Energieversorger, Förderbeitragsstellen etc.

In drei Schritten zur Solarstromanlage



Termin-
vereinbarung
zum Hausbesuch.



Verbindliche Offerte
mit ausführlicher
Beratung.



Montage und
Ausführung
des Auftrags.



«Heizen mit Holz – eine erneuerbare Alternative» Heitzmann AG

Markus Heitzmann, Geschäftsleiter/Inhaber, Heitzmann AG

Lassen Sie sich begeistern für Holzheizungen

- Holz ist ein regional nachwachsender Rohstoff
- Holz ist CO₂-neutral
Es setzt beim Verrotten genau gleich viel CO₂ frei wie beim Verbrennen
- Wer mit Holz heizt, nützt dem Wald. Unser Wald braucht Pflege.
- Heute nutzen wir 5 Mio. Kubikmeter Holz – wir könnten 8 Mio.



Drei Arten von Holzheizungen

- Die **Stückholzheizung**
Günstig und effizient, nicht vollautomatisch
- Die **Schnitzelheizung**
Effizient und vollautomatisch, mit eher hohem Platzbedarf
- Die **Pelletheizung**
Vollautomatisch mit hohem Komfort

Pelletheizung – wo kommt Sie zum Einsatz

- Einfamilienhäuser



Pelletheizung – wo kommt Sie zum Einsatz

- Mehrfamilienhäuser



Pelletheizung – wo kommt Sie zum Einsatz

- Überbauungen



Pelletheizung – wo kommt Sie zum Einsatz

- Gewerbe / Industrie / Gastronomie



Pelletheizung – wo kommt Sie zum Einsatz

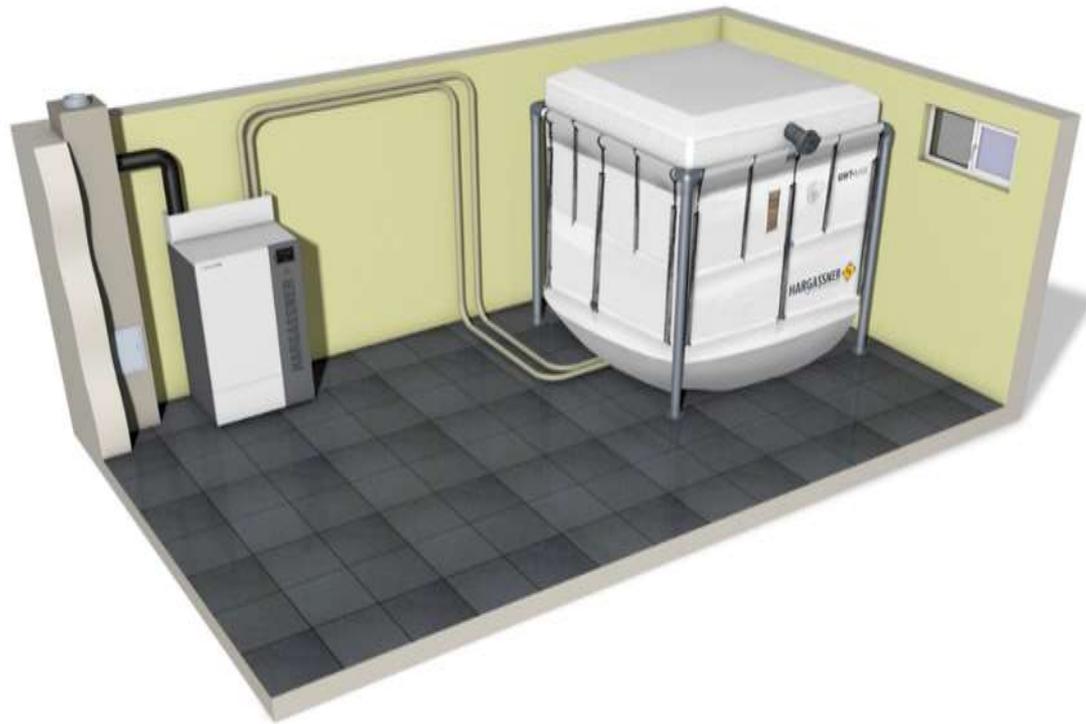
- Öffentliche Bauten



Eigenschaften von Pelletheizung

- Vollautomatisches Heizsystem
- Geringer Platzbedarf - braucht gleich viel Platz wie eine Ölheizung
- Einfacher Systemwechsel
- **Eine Pelletheizung passt immer, egal ...**
 - Radiatorenheizung
 - Bodenheizung
 - ältere Bauten
 -

Pelletheizung – so wird sie gebaut



Pelletheizung – so wird sie gebaut



Pelletheizung – so wird sie gebaut



RAIFFEISEN

 energieschweiz

erneuerbarheizen

 EnergiesLad
Reinach (BL)
Intuitive in Energie

ENERGIE
ZUKUNFT
SCHWEIZ

Eigenschaften Brennstoff Pellets

- Pellets sind ökologisch / CO₂-neutral – das hilft unserem Klima
- Nachwachsender Rohstoff – einheimische, regionale Energie
- Wertschöpfung bleibt in der Region – in Ihrer Region
- Konsequente Restholzverwertung
- Geringer Anteil grauer Energie bei der Herstellung (2.7%)
Stückholz 1.2%, Schnitzel 2.3%, Heizöl 12% und Flüssiggas 14.5%
- Minimaler Stromverbrauch – weniger als 1% der erbrachten Leistung

Preisentwicklung Energie



Datenquelle: Landesindex der Konsumentenpreise

RAIFFEISEN

 **energieschweiz**

erneuerbarheizen

 **EnergiesLad**
Reinach (BL)
Intuitive in Energie

**ENERGIE
ZUKUNFT
SCHWEIZ**



«Auch die Bank hat Interesse an der Energieeffizienz ihrer Liegenschaft» Raiffeisenbank Reinach BL

Thomas Leimgruber, Vorsitzender der Bankleitung, Raiffeisenbank Reinach BL



Sanierung Lilienweg 15



Einsparung
Energiekosten:
CHF 1500.-/Jahr

Energetische Modernisierung - Das müssen Sie wissen.

RAIFFEISEN

 energieschweiz

erneuerbarheizen

 EnergiesLadl
Reinach (BL)
Intuitive in Energie

ENERGIE
ZUKUNFT
SCHWEIZ

Wieso Modernisieren?

Klima schützen auch für künftige Generationen

- Eine bessere Dämmung reduziert den CO₂-Ausstoss einer fossil betriebenen Heizung um **bis zu 50%**
- Erfolgt ein Umstieg auf heizen mit erneuerbaren Energien, lassen sich die Emissionen **auf Null** reduzieren
- Gebäude zählen zu den langlebigsten Gütern. Die **Fehler von heute** werden für lange Zeit buchstäblich zementiert und somit zu den **Altlasten von morgen**.



Tiefere Kosten und mehr Wirtschaftlichkeit

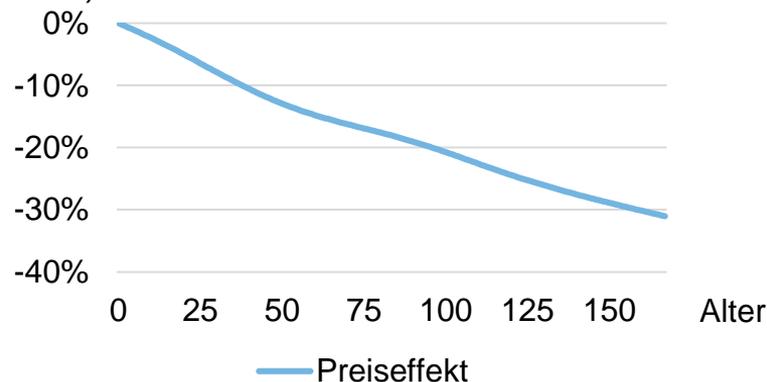
Über die gesamte Lebensdauer betrachtet, lohnen sich energetische Sanierungen auch finanziell.

- Deutlich tiefere Energiekosten durch mehr Energieeffizienz
- Von Fördergeldern und Steuereinsparungen profitieren
- Werterhalt oder auch Wertsteigerung der Liegenschaft und damit des eigenen Vermögens



Wohnimmobilien verlieren mit zunehmendem Alter an Wert ausser sie werden saniert und unterhalten.

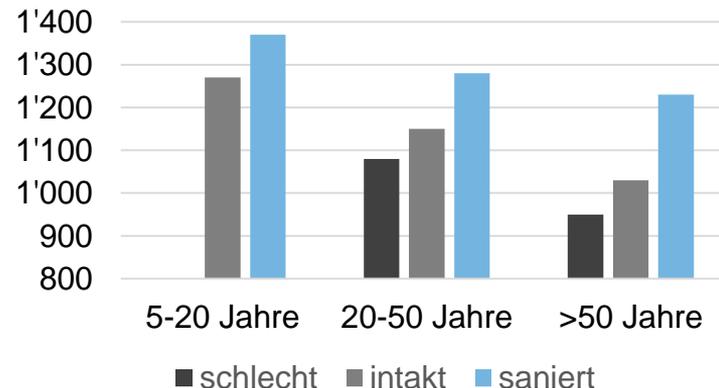
Preisabschlag nach Alter der Immobilie
(Transaktionspreise Einfamilienhäuser 2016-2020)



Kontinuierlicher Preiszerfall um rund 2% je 10 Jahre.

Preisunterschiede nach Zustand

Durchschnittlicher Preis (2016-2020), in 1'000 CHF



Bei sanierten Immobilien, spielt das Alter eine geringere Rolle für den Preis. In schlechtem Zustand reduziert sich der Preis mit zunehmenden Alter wesentlich stärker.

Die Energieetikette

Die Energieeffizienzklasse wird wohl künftig über die Marktfähigkeit einer Liegenschaft und deren Preis mitentscheiden



Wie informieren und vorgehen? Die Angebote von Raiffeisen

RAIFFEISEN

 energieschweiz

erneuerbarheizen

 EnergiesLadl
Reinach (BL)
Innovative in Energie

ENERGIE
ZUKUNFT
SCHWEIZ

eValo.ch – simulieren Sie selbst die Sanierung Ihrer Liegenschaft

eVALO

Idee

Sanieren

Blog

Analyse starten

Analysetool
für energetisches
Sanieren

Analyse
starten >

RAIFFEISEN



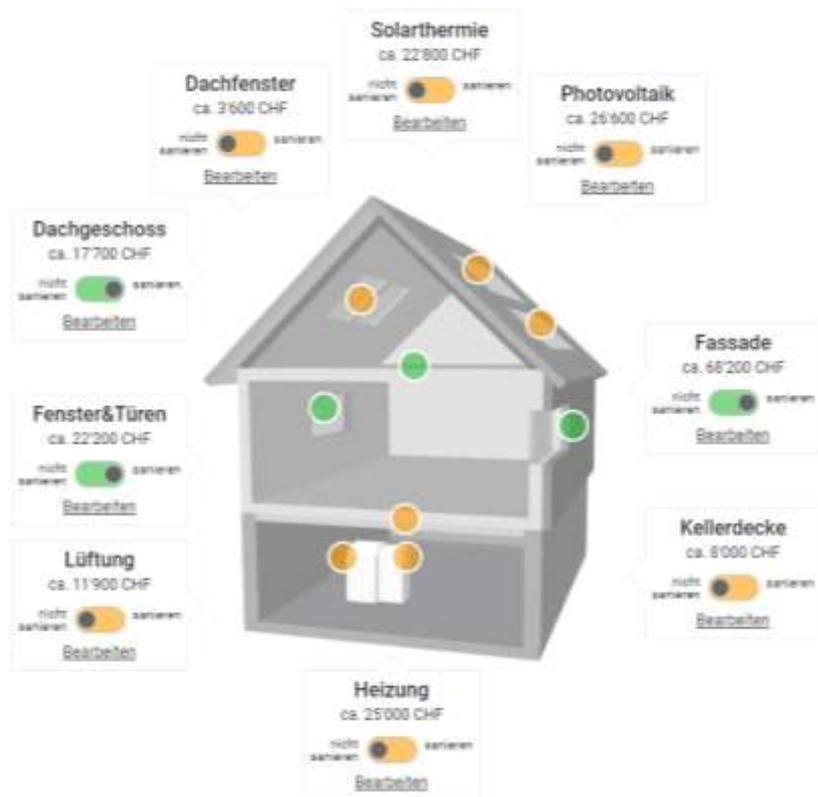
energieschweiz

erneuerbarheizen



ENERGIE
ZUKUNFT
SCHWEIZ

eValo.ch – Beispiel einer Analyse



Energetische Einstufung ⓘ



▲ - unsaniert
▼ - saniert

Noch nicht ausgeschöpftes Sanierungspotential ⓘ



Investition ⓘ

ca. 108'100 CHF

[Details](#)

Energiebedarf ⓘ



-43%

[Details](#)

CO₂ Emission ⓘ



-45%

[Details](#)

liiva.ch – Wunschimmobilie suchen / effizient verwalten und optimieren

Die digitale Begleiterin für Ihren Wohntraum

Sie sind auf der Suche nach Ihrer Wunschimmobilie?
Möchten Sie Ihr Eigenheim einfach und effizient
verwalten und optimieren? Mit der Liiva
Wohneigentumsplattform und der **Raiffeisenbank
Reinach BL** haben Sie die volle Kontrolle.

Die
Wohneigentums-
plattform von
Mobilair und
Raiffeisen



RAIFFEISEN

 **energieschweiz**

erneuerbarheizen

 **EnergiesLadl**
Reinach (BL)
Intuitive in Energie

**ENERGIE
ZUKUNFT
SCHWEIZ**

Die Fördergelder von Bund und Kantonen

RAIFFEISEN



energieschweiz

erneuerbarheizen



ENERGIE
ZUKUNFT
SCHWEIZ

Das Gebäudeprogramm unterstützt

Eigenheimbesitzer beim energetischen Modernisieren

« **Das Gebäudeprogramm** von Bund und Kantonen ist ein wichtiger Pfeiler der Schweizer Energie- und Klimapolitik. Es basiert auf [Artikel 34 des CO₂-Gesetzes](#) und wird über die [Teilzweckbindung der CO₂-Abgabe und die Kantone finanziert](#).

Die Kantone sind für die Umsetzung des Gebäudeprogramms zuständig. Sie legen auf der Basis des Harmonisierten Fördermodells der Kantone individuell fest, welche Massnahmen sie zu welchen Bedingungen fördern. Dadurch können sie ihre Förderangebote gezielt auf ihre Region und ihre finanziellen Möglichkeiten ausrichten.»

Die Finanzierung einer energetischen Modernisierung

Finanzierungsmöglichkeiten & Alternativen

Belehnung, Eigenkapital & Tragbarkeit - Grundlagen

80 - 20 - 33

sind die relevanten Zahlen!



Voraussetzung für Finanzierung

Prüfung Verhältnis aktuelle Hypothek zum Wert des Objektes

Wie hoch ist der Investitionsbedarf

Investition wertvermehrend oder werterhaltend

Tragbarkeit (Verhältnis Finanzierungskosten/Einkommen gegeben)

Rückführung Hypothekarerhöhung innerhalb 15 Jahren (wenn im Rahmen 2. Hypothek)

Eigenmittel

Ihre Möglichkeiten

Spar- und Anlagegelder

Säule 3a

Pensionskasse



Finanzierungsmöglichkeiten & Alternativen

3. Säuleguthaben

Bezug alle 5 Jahre für selbstgenutztes Wohneigentum möglich

Beispiel

Ersparnis Steuern

Haushaltseinkommen CHF 100'000.-

Jährliche Einlage VP3 (maximal) CHF 6'883.-

ca. CHF 1'800.-/Jahr

Nach 5 Jahren

ca. CHF 9'000.-

Einmalige Steuerbelastung bei Bezug

ca. - CHF 1'000.-

Total Steuerersparnis nach 5 Jahren

ca. CHF 8'000.-

Freiwilliger Sparplan

Vorsorge nicht nur für energetische Modernisierung

Vorsorgen für zukünftige
höhere Zinsen



Vorsorgen für Tragbarkeit
im Alter



Vorsorgen für unerwartete
Renovationen / Investitionen



Take away's: Die 5 Gründe für das energetische Modernisieren Ihres Eigenheims

- 1 **Mehr Wohnkomfort**
- 2 **Werterhaltung Ihrer Immobilie**
- 3 **Fördergelder des Bundes**
- 4 **Steuerabzug**
- 5 **Energie und Geld sparen**



Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!



Ihre Fachpartner



Fotovoltaik Solarthermie
Heizung
www.allsol.ch



Baut Ihre Solaranlage
www.axova.ch



Energie sinnvoll nutzen..
..anstatt nur verbrauchen
www.energieberatung.jetzt



Ihre Nummer 1 für
Holzheizungen
www.heizmann.ch



Finanzierungsberatung
www.raiffeisen.ch/reinach



Wärmepumpen vom
Spezialisten
www.stiebel-eltron.ch



Moderne Heizungstechnik
www.tarag.ch



Natürliche Wärme:
Holzheizungen, Wärmepumpen
& Solar
www.tiba.ch



Herzlichen Dank

